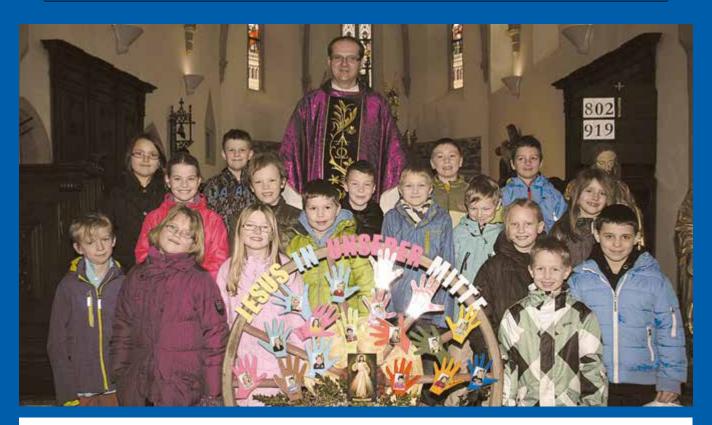


TREFFPUNKT LENGENFELD



Info-Blatt der Marktgemeinde mit amtlichen Mitteilungen AUSGABE 1 - März 2013



"Jesus in unserer Mitte" - so heißt es auf dem tollen Wagenrad, das beim Vorstellungsgottesdienst in der Pfarrkirche Lengenfeld mit den Erstkommunionskindern im Mittelpunkt stand. Mag. Robert Bednarski gestaltete mit den Kindern der zweiten Klasse eine kindgerechte Messe. Die Erstkommunion wird am Sonntag, den 12. Mai 2013 gefeiert. Alle Mütter der 17 Kinder fungieren bei den Vorbereitungen als Tischmütter und begleiten die Kinder auf ihrem Weg zum Heiligen Sakrament der Erstkommunion.



REDL

3550 Langenlois, Bahnstraße 13
Tel.: 02734/2636, Fax.: 02734/263620
E-Mail: office@expert-redl.at, www.expert-redl.at

Audio - Video - SAT-Technik - Elektrogeräte - Kundendienst



Selbstständige Bilanzbuchhalterin

Daniela Kniewallner

Schickenberggasse 1 3552 Lengenfeld Mobil: +43/676/9544002 Email: d.kniewallner@gmx.at

Drei Jubiläen im Gemeindeverband: 1972 - 1992 - 2002

Rund 160 Gratulanten folgten der Einladung des Gemeindeverbandes Krems zur Jubiläumsfeier nach Straß. Der älteste Teil des GV Krems ist der im Jahre 1972 ins Leben gerufene Abgabeneinhebungsverband, dem 1992 der Umweltverband folgte. Beide wurden schließlich 2002 zum Gemeindeverband Krems mit Sitz in Langenlois fusioniert. Von links: Dipl.Päd. Alfred Weidlich, Bezirkshauptmann Dr. Elfriede Mayrhofer, GV-GF Gerhard Wildpert, GV-Obmann Walter Harauer, Landtagspräsident Ing. Hans Penz.



Volksbefragung '13: Berufsheer oder Wehrpflicht?

- **> Summe der Stimmberechtigten** laut Stimmlisten: 1166
- ➤ Summe der abgegebenen **gültigen und ungültigen Antworten:** 809 In Prozent: 69,39%
- ► Summe der abgegebenen ungültigen Antworten: 11
- Summe der abgegebenen gültigenAntworten: 798
- ► Summe der abgegebenen gültigen Antworten für den Lösungsvorschlag **Berufsheer** a) 285 Stimmen
- ▶ Summe der abgegebenen gültigen Antworten für den Lösungsvorschlag **Wehrpflicht** b) 513 Stimmen

Landtagswahl 3. März 2013

	2013	%	2008
Wahlberechtigte	1224		1200
abgebene Stimmen	969		984
Wahlbeteiligung in %	80 %		82 %
ungültige Stimmen	23		20
gültige Stimmen	946		964
ÖVP	504	53,21 %	565
SPÖ	209	22,10 %	218
FPÖ	51	5,40 %	82
GRÜNE	65	6,80 %	61
KPÖ	6	0,60 %	9
FRANK	105	11,21 %	
MUT	6	0,60 %	

Parteienverkehr im Gemeindeamt

Montag - Freitag 8 - 11.30 Uhr Montag 17 - 19 Uhr

Amtsstunden

Bgm. Otmar Gschwantner Montag 10 - 12 Uhr / 18 - 19 Uhr Vzbgm. Ing. Ernst Thaller Freitag 9 - 11.30 Uhr

IMPRESSUM

Treff Punkt Lengenfeld

Gemeindezeitung der Marktgemeinde Lengenfeld

Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Lengenfeld,

Bürgermeister Otmar Gschwantner, Redaktionsbüro: Gemeindeamt Lengenfeld 3552 Lengenfeld, Langenloiserstr. 13, 2719/2365-0 - Fax: 02719/2365-14

e-mail: gemeinde@lengenfeld.at

Berichte, Koordination, Anzeigenkontakt: Dorothea Anderl

Druck: Druckhaus Schiner GmbH

Mitarbeiter: alle Vereinsobmänner, Vereinsobfrauen und Leiter sämtlicher Institutionen in der Marktgemeinde Lengenfeld.

Auflage: 700 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt im

Gemeindegebiet Lengenfeld

Erscheinungsweise: mindestens vierteljährlich



Zwei parallele Volksbegehren

Eintragung für das "Volksbegehren gegen Kirchenprivilegien" und "Volksbegehren Demokratie Jetzt" ist von 15. April 2013 bis 22. April 2013 im Gemeindeamt möglich

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebietes den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraumes das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen

Die Eintragungszeiten im Gemeindeamt:

Montag, 15. April 8 - 20 Uhr Dienstag, 16. April, 8 - 16 Uhr Mittwoch, 17. April, 8 - 16 Uhr

sind. Stimmberechtiate, die ihren Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine Stimmkarte.

Die spezifischen Forderungen der Volksbegehren liegen während der Eintragungszeiten im Gemeindeamt auf.

Donnerstag, 18. April, 8 - 20 Uhr Freitag, 19. April, 8 - 16 Uhr Samstag, 20. April, 8 - 10 Uhr Sonntag, 21. April, 8 - 10 Uhr Montag, 22. April, 8 - 16 Uhr

Neue Bauplätze Weidengasse

Zwölf Bauplätze wurden, wie bereits berichtet, in der Nähe Blauensteinerstraße von der Gemeinde geschaffen. Die Straßentrasse ist bereits in der Natur vorhanden, die Bauplätze sind ausgesteckt. Die Plätze in der zukünftigen "Weidengasse" werden von der Gemeinde zum Preis von 52 Euro/m² (ohne Aufschließung) verkauft. Bauplätze wurden bereits mittels

Vertrag veräußert. Das Interesse an diesen Gründen, die sich zwischen 700 m² und 1000 m² bewegen, ist sehr groß. Infrastrukturmaßnahmen bezüglich Wasser und Kanal wurden bereits in die Wege geleitet.

Infomationen bezüglich Verkauf und Auskunft über erforderliche Baumaßnahmen erhalten Sie im Bauamt bei Sachbearbeiterin Anita Loimayer.



Wintersport-Freuden. Am 11. Februar verbrachten die Kinder der Volksschule Lengenfeld einen Schitag in Annaberg! Für alle "Nicht-Schifahrer" stand Eislaufvergnügen in Krems am Programm. Traumhaftes Wetter sorgte für ideale Wintersportbedingungen. Danke an die Eltern, die sich bereit erklärt hatten, die Teilnehmer mit zu betreuen. Foto: Privat



BETRIFFI





Liebe Lengenfelderinnen und Lengenfelder!

2010 war mit 19 Geburten in unserer Gemeinde ein sehr starker Jahrgang zu verzeichnen, in Zeiten der kontinuierlichen Geburtenrückgänge sehr zur Freude jeden Bürgermeisters, da diese Zahl den Fortbestand von Kindergarten und Volksschule sichert. Natürlich steigen mit jedem Einwohner die Ertragsanteile für die Gemeinde, sehr zum Wohle des Gemeindebudgets. Diese Gelder müssen jedoch wiederum in Infrastruktur bzw. in die Weiterentwicklung gesteckt werden. Ende Februar wurde in Hinblick auf die zu erwartende Kinderschar ab September 2013 von der NÖ Landesregierung, Abteilung Kindergarten eine dritte Kindergartengruppe genehmigt. Aufgabe des Gemeinderates wird es nun sein, die erforderlichen Maßnahmen dafür zu ergreifen. Eine große Herausforderung für das Budget, jedoch ein wichtiger Aspekt für verantwortungsvolle Familienpolitik! Die Eltern der für September eingeschriebenen Kinder werden so rasch wie möglich von konkreten Plänen informiert.

Wir bitten jedoch bereits jetzt um Verständnis, dass wir nicht ,ad hoc' wegen der Komplexität dieser Aufgabe von den aktuellen Entwicklungsständen permanent Auskunft geben können.

> Ihr Bürgermeister Otmar Gschwantner

6

INFOBOX

TREFFPUNKT LENGENFELD

GEMEINDE

Hundeabgabe. Nutzhunde 6,54 Euro, Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde 65,40 Euro sowie alle übrigen Hunde 20 Euro. Wir machen auf die Chip-Pflicht für alle Hunde aufmerksam! Bitte bei der Anmeldung des Hundes im Gemeindeamt bekanntgeben. Die Hundeabgabe wurde automatisch bereits bei der 1. Quartalsvorschreibung für das Kalenderjahr 2013 verrechnet. Nach wie vor wird eine kostenlose Abholung von Hundekotsackerl im Gemeindeamt angeboten!

Neufestlegung Kanalbenützungsgebühr. Die Gebühren für die Kanalbenützung wurden mit 1. Jänner 2013 laut § 5 der Verordnung der Kanalabgabenordnung von 2,20 Euro auf 2,40 Euro erhöht. Durch die Indexsteigerung in den letzten neun Jahren war diese Maßnahme notwendig.

Wasserleitungs-Ordnung neu. Die bereits seit dem Jahre 1971 bestehende Wasserleitungsordnung entsprach nicht mehr den derzeit geltenden gesetzlichen Bestimmung. Īn Gemeinderatssitzung im Dezember 2012 wurde daher eine Neufassung beschlossen. Wesentliche Punkte dieser Verordnung betreffen den Versorgungsbereich, die Anmeldung Wasserbezuges und der Wasserbezug selbst, die Herstellung und Änderung der Hausleitung, die Handhabung mit Wasserzähler und Strafbestimmungen bei Übertretungen.

Befüllen von Schwimmbecken. Im Vorjahr wurden insgesamt 67 Schwimmbecken im Gemeindeamt gemeldet. Diese haben laut eigenen Angaben ein Fassungsvolumen von circa 1.800 m³ Wasser. 80 % davon werden von der Ortswasserleitung gespeist. In diesem Zusammenhang machen wir darauf aufmerksam, dass das Befüllen der Schwimmbecken im Gemeindeamt zu melden ist. Besonders an den ersten warmen Wochenenden im Frühjahr ist es in den letzten Jahren immer wieder zu einem Engpass bei der Wasserversorgung gekommen. Bitte das Befüllen mit Franz Winkler € 0676/84188112 koordinieren!

Einladung zur Mutterberatung. In der Ordination von Dr. Ulrich Busch im FF-Haus findet die Mutterberatung in Lengenfeld statt. Oberärztin Dr. Julia Hassan wird sie gerne beraten. Jeden ersten Dienstag im Monat (Änderungen vorbehalten, bitte Anschlagtafel und Homepage der Gemeinde beachten) Kinder bis zum vollendeten Lebensjahr können dieses Service kostenlose in Anspruch nehmen. Mutterberatungsstunden: Nächste 9. April, 7. Mai, 4. Juni und 6. August, 15 bis 16 Uhr. Im September findet keine Mutterberatung statt. Nutzen Sie dieses kostenlose Service der Marktgemeinde Lengenfeld!

"Babytonne" auch für 2013. Größere Restmülltonne ohne höhere "Müllgebühren - Für die Dauer von zwei Jahren (ab Geburt des Kindes) zahlen Sie weiterhin den gleichen Betrag wie für die bisherige kleinere Restmülltonne. Es steht Ihnen jederzeit frei, wieder auf die kleinere Restmülltonne zurückzugreifen (Aufforderung beim GV durch den Liegenschaftseigentümer). Der Gutschein für diese Aktion muss von den Eltern im Gemeindeamt bei der

Anmeldung des Kindes beantragt werden.

GUV-Öffnungszeiten. Mit der Benützungskarte ist jeder registrierte Haushalt berechtigt, in jedem ASZ Altstoffe kostenlos abzugeben.

ASZ Mitte in Stratzing (Mittoch 8 bis 18 Uhr)

ASZ Langenlois (Mittwoch 8 bis 18 und Freitag 8 bis 18 Uhr)

ASZ Nord in Gföhl (Donnerstag 8 bis 12 Uhr und Freitag 8 bis 18 Uhr)

Batterien, Autobatterien, Kühlgeräte und Leuchtstoffröhren sind kostenlos, auch Elektrogeräte können kostenlos abgegeben werden. Kostenpflichtig sind weiterhin Reifen aller Art sowie Altöle.

Mülltonnen 2013 - keine Gebührenerhöhung . Trotz der schwierigen Hürden, wie der 2,8-prozentigen Indexsteigerung und der höheren Transportkosten durch steigende Treibstoffkosten bleiben die Gebühren für die Abfallentsorgung auch im Jahr 2013 unverändert und werden damit nicht angehoben.

Papiertonne: kostenlos. Hier die Kosten für die Restmülltonne im Überblick: In den jährlichen Kosten sind 13 Entleerungen des Gemeindeumweltverbandes enthalten.

120 | Restmüll 139,97 Euro /240 | 199,70 Euro/360 | 261,07 Euro); Biotonne: 120 | 48,84 Euro bei 37 Entleerungen/Jahr

Altpapiersack: kostenlos Restmüllsack: 4,90 Euro Grünschnittsack: 1,20/Sack Gelber Sack: kostenlos Altkleider-Sack: kostenlos



HAUENSCHILD G.m.b.H. STEINMETZMEISTER

GRABDENKMÄLER – RESTAURIERUNG BAUSTEINMETZARBEITEN

> 3550 LANGENLOIS WIENER STRASSE 21 TELEFON: 02734/25 11



Lengenfelds neuer Energiebauftragter Manfred Mölzer ausgezeichnet

Landesrat Stefan Pernkopf (Mitte) mit Lengenfelds Energiebeauft-ra gten Manfred Mölzer (links), der für seine Arbeit bereits ausgezeichnet wurde und Bürgermeister Ot-Gschwanmar tner Foto: NI K



Die Energieziele des Landes NÖ werden immer mehr in den Gemeinden verankert. Aus diesem Grund, war es notwendig laut NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 auch in Lengenfeld einen Energiebeauftragten namhaft zu machen. Manfred Mölzer übernahm diese Agenden und wurde dafür auch bereits nach erfolgreich absolvierter Ausbildung ausgezeichnet

Ing. Ernst Thaller war es gelungen, den Elektrotechniker aus der Sankt Pankratiusgasse für diese Aufgabe zu gewinnen. Über seine Beweggründe, Ideen und Ziele spricht Mölzer mit dem Vizebürgermeister:

Thaller: Was waren deine Beweggründe, die Funktion des Energiebeauftragten für die Marktgemeinde zu übernehmen?

Mölzer: Innovatives interessiert mich in meiner Branche grundsätzlich. Den stets steigenden Energieverbrauch durch Einsparungsmaßnahmen konstant zu halten ist für mich spannendes Aufgabengebiet.

Thaller: Für diese Tätigkeit war auch eine Ausbildung erforderlich, die du mit Erfolg bestanden hast. Wie hast du diese Schulung empfunden?

Mölzer: Als Elektrotechniker waren mir die Lehrinhalte betreffend haustechnischer Anlagen vertraut. Neue Erfahrungen konnte ich auf dem Gebiet der Bauphysik und Gebäudedämmung sammeln. Ein Schwerpunkt der Ausbildung war die Interpretation und Erstellung von Energieausweisen. **Thaller:** Was sind die Ziele des NÖ Energieeffizienzgesetzes 2012?

Mölzer: Langfristiges Ziel ist es, den Energieverbrauch bestehender öffentlicher Gebäude und Anlagen wie Wasserversorung oder Kläranlage zu optimieren. Bei der Neuerrichtung derartiger Einrichtungen sind erneuerbare Energieträger einzuplanen. Diesem Umstand wurde bereits im Jahre 2008 bei der Heizungsanlage für die Volksschule und dem Kindergarten Rechnung getragen.

Thaller: Kannst du deine Aufgaben konkretisieren?

Mölzer: Bestandsaufnahme sämtlicher Gebäude im Bezug auf die Beschaffenheit der Gebäudehülle, Warmwassererzeugung, Beheizung und elektrischem Energieverbrauch. Monatliche Erhebung der Energieverbrauchszahlen (Strom, Gas, Wärme, Wasser, Heizöl). Einmal im Jahr ist für den Gemeinderat ein Bericht zu erstellen.

Thaller: Du hast deine Aufgabe mit Jahresbeginn 2013 übernommen. Wie war der Start?

Mölzer: Bereits im Herbst 2012 habe ich mit Vorerhebungen begonnen und Formulare für die Datenerhebung erstellt. Die Rohdaten dazu werden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Es handelt sich dabei um einen jährlichen Umfang von 430 Einzeldaten. Ich bin überzeugt, dass damit ein geglückter Start zur Energieoptimierung für die Gemeinde erfolgt.

TREFFPUNKT C

Thaller: Was passiert mit den gesammelten Daten?

Mölzer: Diese fließen in die neu zu erstellende Energiebuchhaltung ein. Dadurch ist ein landesweiter Vergleich der Energieverbrauchsmengen möglich. Die Gemeinde wird aufgrund dieser Daten in der Lage sein, in Fragen der Energieeffizienz zu beraten, bzw. Einsparmöglichkeiten aufzuzeigen.

Thaller: Wirst du dich laufend weiterbilden?

Mölzer: Selbstverständlich. Die nächste Weiterbildung findet im Frühjahr statt.

Thaller: Welche persönlichen Energieoptimierungen triffst du im privaten Bereich?

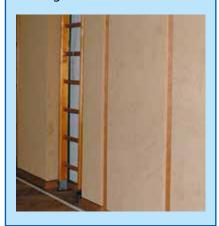
Mölzer: Ich verwende seit geraumer Zeit LED-Leuchtmittel im Wohnraum. Eine "private" Energiebuchhaltung gibt es bereits seit fünf Jahren in unserem Haus.

Thaller: Willst du noch ein weiteres Thema ansprechen?

Mölzer: Natürlich würde ich gerne weitere Personen für das Thema "Energieeffizienz" begeistern und würde mich über interessante Gespräche freuen.

Neuer Wandbelag im VS-Turnsaal

Laut ÖNORM B 2608 wurde die Gemeinde gesetzlich verpflichtet, den Turnsaal mit einem Innenwandbelag auszukleiden. Die Verletzungsgefahr soll damit vermindert werden. Dieses Vorhaben belastet das Gemeindebudget mit 11.700 Euro.





Strauchschnitt - ein stets wiederkehrendes Thema

Viele Sträucher etc., die üppig über die Gartenzäune auf öffentliches Gut ragen und eine Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit darstellen, gehören zurückgeschnitten. Für das Auge eine Pracht, doch für Autos, Fahrräder, Mopeds und Fußgänger eine Gefahr. In solchen Fällen bitten wir die Grundeigentümer die Sträucher zu stutzen. Wenn diesem Ersuchen nicht Folge geleistet wird, sind wir verpflichtet, die Maßnahmen in Hinblick auf die Sicherheit durchzuführen. Die Kosten dafür hat der Grundeigentümer zu tragen. Wir ersuchen um Verständnis für diese Vorgangsweise.

Zum Gesetzestext.

§ 91. Bäume und Einfriedungen neben der Straße

(1) die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

Sträucher entfernen auch auf Güterwegen: Grundeigentümer von landwirtschaftlichen Flächen im Grünland sind verpflichtet auch entlang ihres Grundstückes Sträucher und Gestrüpp, das in die Wege hineinragt zu entfernen!

Adventfensteraktion 2012: Unterstützung nach Schicksalsschlag



Erwarten Sie ruhig ein bisschen mehr von uns!

A-3550 LANGENLOIS, RATHAUSSTRASSE 12 Tel. 0 27 34/3537 optik.dworschak@aon.at

Die 4. Adventfensteraktion im Dezember wurde dank Ihrer Unterstützung wieder ein großartiger Erfolg. Die Adventfenster wurden von den Besitzern liebevoll gestaltet, die Gäste großzügig bewirtet. Richtige Kunstwerke konnten bewundert werden, denn die Kreativität stellte für einige eine echte Herausforderung dar. Zudem herrschte eine gemütliche Atmosphäre, die zu einem gemütlichen Plausch, ganz im Sinne dieser Aktion genützt wurde.

Der Verein "Aktives Lengenfeld" bedankt sich bei allen Mitwirkenden und bei den Besuchern für die großzügigen Spenden von rund 4.800 Euro. Damit wurde der Betrag des Vorjahres von 5.290 Euro fasst wieder erreicht. Der Vorstand des Vereines hat sich einstimmig dafür ausgesprochen, dieses Jahr die Familie Nicole Hufnagl zu unterstützen, die vor kurzem einen schweren Verlust erlitten hat. Die Spende kann den Tod des Vaters und Ehemannes Eckehard nicht ungeschehen machen, aber finanziell den Hinterbliebenen etwas unter die Arme greifen.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement, das zeigt, dass Dorfgemeinschaft in Lengenfeld nach wie vor einen hohen Stellenwert hat. Diese Spendenfreudigkeit macht es möglich, in tragischen Fällen im Ort schnell und unbürokratisch zu helfen. In diesem Sinne hoffen wir auch auf Ihr "Adventfenster" für 2013. Anmeldungen werden jetzt schon bei den Vorstandsmitgliedern von "Aktives Lengenfeld" entgegengenommen.



KT

INFOBOX

TREFFPUNKT LENGENFELD

GEMEINDE

Stop Littering. Samstag, 6. April 2013, gibt es wie alljährlich einen gemeinsamen Putztag in Lengenfeld. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr beim Festsaal, Handschuhe, Warnwesten und ausreichend Müllsäcke sind vorhanden. In erster Linie soll wieder jener Unrat beseitigt werden, der sich im Winter, oft unbemerkt unter dem Schnee und entlang von Wegen und Straßen angesammelt hat. Zur Stärkung lädt die Gemeinde Lengenfeld als Dank und Anerkennung alle Freiwilligen nach der Aktion ins Gasthaus Anderl herzlich ein. Alle Mitbürger, insbesondere jeder Verein, sind eingeladen, an dieser wichtigen Aktion teilzunehmen, die nicht zuletzt unserer Umwelt und einem schöneren Ortsbild zu Gute kommt. Danke schon jetzt für ihren Einsatz.

Nordic-Walking-Treff. Die "Gesunde Gemeinde Lengenfeld" lädt alle Walkingfreunde ein, beim wöchentlichen Walkingtreff teilzu-

nehmen. Jeden Dienstag, ab 2. April 2013, 18 Uhr, Treffpunkt Gemeindeamt. Keine Anmeldung erforderlich. Dauer: eine gute Stunde Bewegung in frischer Luft! **Beginn Sommerzeit.** Die Sommerzeit beginnt heuer am Ostersonntag, dem 31. März um 2 Uhr früh. Die Uhren werden um eine Stunde vorgestellt.



Stop littering. Kaum zu glauben, was alles so weggeworfen wird. Sonja Ettenauer, Christoph Anderl und Florian Auer haben alle Hände voll zu tun, den Unrat einzusammeln. Alle sind eingeladen, sich an dieser Aktion zu beteiligen.

Foto: Dorothea Anderl /Archiv 2012





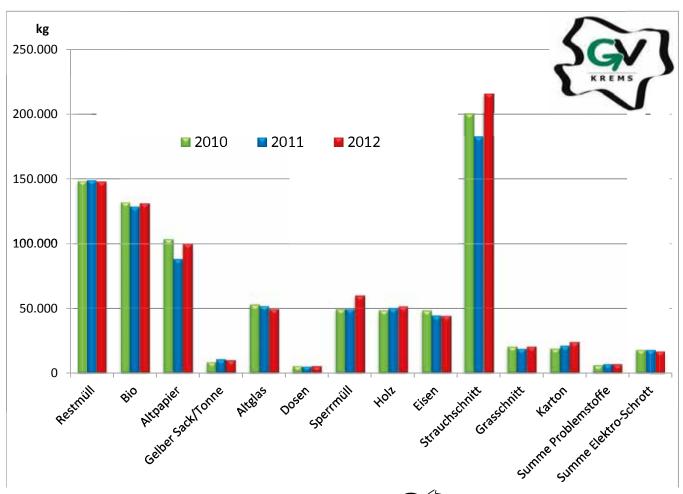


Umweltbewusste Lengenfelder Haushalte: Weniger Restmüll, mehr Papier und Bio

Immerhin: Gegenüber 2010 und 2011 produzierten die Lengenfelder Haushalte weniger Restmüll. Weiter gestiegen ist der Strauchschnitt, was auf eine intensive Gartenpflege hinweist. Deutlich gestiegen hingegen

sind die Sperrmüll-Mengen. Jeder Gemeindebürger produzierte im Schnitt 41,5 Kilo dieses Abfalls.

Lengenfeld	2010	2011	2012	kg/Einwohner
Restmüll	148.430	148. 97 0	148.150	102,5
Bio	132.530	128.940	131.850	91,2
Altpapier	103.770	87.990	100.000	69,2
Gelber Sack/Tonne	8.440	10.540	9.940	6,9
Altglas	52.980	51 .97 0	49.600	34,3
Dosen	5.308	5 .00 0	5.135	3,6
Sperrmüll	49.552	49 .61 9	59.984	41,5
Holz	48.671	50 .25 1	51.485	35,6
Eisen	48.340	44.434	44.361	30,7
Strauchschnitt	200.661	183.052	215.914	149,4
Grasschnitt	20.500	18.775	20.609	14,3
Karton	18.902	21. 26 4	24.112	16,7
Summe Problemstoffe	5.919	6.817	6.739	4,7
Summe Elektro-Schrott	17.925	17.871	16.878	11,7
SUMME GESAMT	970.587	928 .97 7	991.908	686,4









PROFESSOR OSTR DI HERBERT EGGER

Staatl. befugter und beeideter Ingenieurkonsulent und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Vermessungeswesen

3550 LANGENLOIS, Kremser Straße 3 Telefon 02734/2164-0, E-mail egger.geo@aon.at



Dr. Ulrich Busch ist nun auch

Spezialist für Geriatrie

Im Jänner schloss Dr. Ulrich Busch auch die Diplome "Geriatrie" und Palliativmedizin erfolgreich ab. Die Vorstände der Österreichischen Gesellschaft für Geriatrie, Jahrgangsleiter Prof. Dr. Böhmer (links) und Prim. Dr. Lang (rechts) gratulieren Dr. Ulrich Busch zu seinem nächsten Diplom. Damit verbunden ist die Verleihung des Titels "Arzt für Allgemeinmedizin Additivfach Geriatrie" und komplettiert Buschs bisherige Diplomfortbildungen: Zertifikat Angiologische Basisdiagnostik, Diplom Notarztdekret, Psychosoziale Medizin I und Psychosomatische Medizin II.



Der "Sicher ist - Sicher -Kredit"

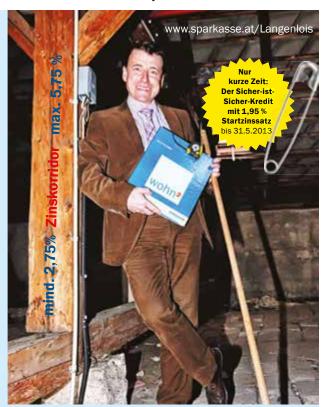
Unsere Finanzierung - flexibel, auch wenn Ihnen etwas dazwischen kommt.

Der s-Wohnkredit mit kostenloser Zinsobergrenze. Damit können Sie günstig finanzieren und von mehr Sicherheit profitieren. Ihre Vorteile:

- \bullet Zinskorridor in den ersten 15 Jahren ab Vertragsabschluss: Untergrenze 2,75 % / Obergrenze 5,75 %
- •Zinsgestaltung: Bindung an den 3-Monats-Euribor
- •attraktiver Startzinssatz mit 1,95%* garantiert für die ersten 12 Monate
- •Zinsbonus bis zu € 500,-- (0,5 % der Wohnkreditsumme). Voraussetzung: Risikoabsicherung (Leben- und Sachwerte) über die Sparkasse Langenlois

*Information gemäß Verbraucherkreditgesetz:

Finanzierungsbeispiel Wohnkreditsumme € 100.000,-, Laufzeit 20 Jahre, monatliche Rate € 516,96 Startzinssatz 1,95 % p.a. (bis 31.5.2013) fix für die ersten 12 Monate anschließend gebunden an den 3-Monats-Euribor, innerhalb der ersten 15 Jahre ab Vertragsabschluss mindestens 2,75 % / maximal 5,75 % (je p.a.). Gebühren und Kosten: Bearbeitungsgebühr 1,5 % der Kreditsumme zzgl. € 200,- Ausfertigungsgebühr; Kontoführungsgebühr € 9,- je Abschluss; Kreditprüfkosten € 15,- und Schätzkosten € 250,- einmalig. Zu zahlender Gesamtbetrag € 124.070,77 Effektivzinssatz 2,3 % p.a.









Musterung. Die Bundesheer-Volksbefragung war zum Zeitpunkt der Musterung für diese jungen Männer noch nicht abzuschätzen. Der Transport der Burschen wird von der Gemeinde schon seit vielen Jahren organisiert. Traditionell wurden Sie nach der Rückkehr von der Gemeinde zum Mittagessen eingeladen. Von links: Fahrer Walter Czerwenka, Tobias Beninger, Dominik Neugebauer, Philipp Freilinger, Marco Kronabeter, Dominik Kopetzky und Ortschef Gschwantner. Foto: D. Anderl

Kaufhaus ERICH HUFNAGL

Langenloiserstraße 67 3552 Lengenfeld Telefon: 02719/2362 Die Mütter fühlen sich mit ihren

Babies im Haus der Begegnung sehr wohl. Sie treffen sich zum Erfahrungsaustausch und gemütlichem Plaudern an folgenden Tagen: Donnerstags 4. April,

Mütterrunden

2. Mai und 6. Juni jeweils ab 15 Uhr. Ju-

li und August ist Sommerpause. Ansprechpartner ist Lilly Steiner (§ 0699/11655927). Alle Mamis sind mit ihren Sprösslingen herzlich eingeladen!











Siegerehrung Blumenschmuck

2012. Organisatorin, Obfrau des Kultur & Fremdenverkehrsausschusses Ilse Schinerl, Martina Weixelbaum, Alfred und Ilse Biegler, Werner und Karoline Wittmann, Monika und Erich Gruber, Bürgermeister Otmar Gschwantner (von links). Foto: Johann Lechner/NÖN



Freiwillige und "Garten-Enthusiasten" geehrt



Engagement mit Herz. Der Lengenfelder Seniorenbundobmann und Kapellmeister Otto Schwarzinger wurde für das Leaderprojekt "Kleinregionen" geehrt.

Foto: Johann Lechner (NÖN)

Anlässlich des Jahreswechsels 2012 lud die Gemeinde zum Jahresausklang in den Festsaal. Alle Freiwilligen und Vereine, die das ganze Jahr über sich um die Ortspflege und das Brauchtum verdient machen, wurden zu diesem Empfang eingeladen. Eingeladen waren gleichzeitig jene

Gemeindebürger, die in den letzten fünf Jahren Lengenfeld zu ihrem Lebensmittelpunkt gewählt hatten. Vor Ort konnten sich diese über das rege Vereinsleben informieren.

Höhepunkt war die Siegerehrung des Blumenschmuckwettbewerbes 2012: Sieger Werner Wittmann mit seinem prächtigen Garten in der Blauensteinerstraße. Auf den Plätzen folgten: Familie Biegler, Langenloiserstraße 55; Familie Gruber, Blauensteinerstraße 1; Anton Schieder, Schickenberggasse 33b und Martina Weixelbaum, Langenloiserstraße 52. 2012 wird es eine Wertung der Innenhöfe und Gärten geben.

Im Rahmen des Jahresausklanges 2012 wurde Otto Schwarzinger, Kapellmeister der Trachtenkapelle Lengenfeld und Obmann Seniorenbundes Lengenfeld, für sein Engagement im Rahmen des Leader-Projektes "Kleinregionen" gedankt. Alle Marterl und Flurkreuze im Lengenfelder Gemeindegebiet wurden in mühevoller Arbeit zusammengetragen und in ein digitales Register eingetragen. Bürgermeister Otmar Gschwantner und GGR Ilse Schinerl, Obfrau des Ausschusses für Kultur & Fremdenverkehr, bedankten sich für seine Tätigkeiten.



Die Niederösterreichische Versicherung

MARTIN KRENN ADOLF FUCHS

0664/801095829 0664/801095655

BÜRO KREMS

02732/83877 FAX: 83877-85



Gaby's Lockenstube

Friseur - Fußpflege - Mobilfriseur 3552 Lengenfeld, Gföhlerstr. 1 2 02719/2555

Flott gestylt durch den Frühling!

Öffnungszeiten: DIENSTAG / FREITAG 9 - 18 Uhr MITTWOCH 14 - 18 Uhr SAMSTAG 8 - 12 Uhr





Weiße Fahne bei Prüfung

Ausbildungsprüfungen und Leistungsabzeichen sind schon lange Teil der FF-Ausbildung. Drei Prüfungen an einem Tag sind dennoch Seltenheitswert. Insgesamt 27 Mitglieder der FF Lengenfeld stellten sich zuletzt der Herausforderung.

Als erste Hürde galt es, verschiedene Stationen der Ersten Hilfe richtig darzustellen. Im zweiten Teil mussten technische Geräte in den Fahrzeugen bei geschlossenen Türen gefunden und erklärt werden. Die Gruppe "Gold" musste zusätzlich 20 Fragen richtig beantworten. Die größte

Schwierigkeit folgte erst zum Schluss. Bei einem simulierten Verkehrsunfall mussten in einem festgelegten Zeitrahmen Absicherung, Scheinwerfer und Brandschutz aufgebaut, und der hydraulische Rettungssatz in Betrieb genommen werden.

Dank des wochenlangen intensiven Trainings stellte keine der Prüfungen für die Teilnehmer eine echte Schwierigkeit dar. Am Ende konnten alle Probanden von Reinhard Mathes, Prüfer Edi Födinger und Ortschef Otmar Gschwantner die Abzeichen in Empfang nehmen.

Gruppe Bronze I: Regina Pölz, Mathias Mikowitsch, Caroline Schaider, Florian Pazderka, Philip Zeiler, Klaus Zierlinger, Theresa Tremmel, Benedikt Willner, Bernd Gwiss, Robert Pölz.

Gruppe Bronze II: Christian Kormesser, Günter Gruber, Konstantin Kormesser, Markus Kittenberger, Philipp Freilinger, Norbert Penz-Resch, Sebastian Braun, Mathias Heinzl, Stefan Kittenberger, Markus Hoffmann.

Gruppe Gold: Erich Zierlinger, Günter Gruber, Martin Braun, Andreas Gwiss, Andreas Winkler, Daniel Tremmel, Stefan Penz, Robert Pölz, Franz Winkler, Markus Hoffmann.









TV - Video - HiFi - Telecom - PC/Multimedia Elektroinstallationen - Blitzschutz - Fachwerkstätte

3542 Gföhl, Wurfenthalstraße 9, Telefon 02716/86 74-0, Fax 02716/86 74-4
3493 Hadersdorf/Kamp, Kremserstraße 10, Telefon 02735/2404, Fax 02735/2404-4
e-mail: elektro@zierlinger.at oder im Internet www.zierlinger.at

Drei neue Funker

Am 14. Bewerb um das Nö. Funkleistungsabzeichen in der Landesfeuerwehrschule nahmen auch FM Sebastian Braun, FM Bernd Gwiß und FM Konstantin Kormesser von der FF Lengenfeld teil und haben mit Erfolg das Bewerbsziel erreicht. Folgende Disziplinen mussten absolviert werden: Verfassen und Absetzen von Funkgesprächen, Arbeiten in der Einsatzleitung, Einsatzsofortmeldung, Erstellen und Absetzen einer Alarmierung sowie Überprüfung der Funksirenensteuerung mittels Störungsleitfaden sowie 60 Fragen aus dem FF-Funkwesen sowie Lotsendienst. Wir gratulieren!





X-Wohn(t)raum



Kontaktieren Sie uns unter:

Bankstelle Lengenfeld: 02719/2439 oder michael.mold@rb-langenlois.at

TOP BERATUNG TOP KONDITION

Wir als Ihre persönlichen Berater kennen die örtlichen Gegebenheiten und Förderungen am Besten!

> Beratungszeiten täglich von 7.00 bis 20.00 Uhr nach Terminvereinbarung.

Raiffeisenbank Langenlois

Bankstelle Lengenfeld





Ballkönigin 2013. Die Wahl zur Ballkönigin ist beim JVP-Ball schon Tradition: Stefanie Schwab aus Stratzing durfte die begehrte Scherpe "Ballkönigin 2013" entgegennehmen, Johanna Lintner (l.) aus Lengenfeld freute sich über den zweiten Platz und Johanna Braun, auch aus unserer Gemeinde, holte "Bronze". Obmann Lukas Weixelbaum (l.), Bürgermeister Othmar Gschwantner und der Geschäftsführende Gemeinderat Andreas Schuster gratulierten den hübschen Damen.



Mitternachtseinlage. Ein Streifzug durch die "Rocky Horror Picture Show" im Festsaal (Bild oben und unten). Die Jugendlichen präsentierten als Mitternachtseinlage eine tolle Performance. Sie hatten dafür viele Stunden Probe hinter sich.



Eine geheimn

Der Fantasie waren beim JVP-Ball

Sehr geheimnisvoll zeigten sich diesmal die diesjährigen Ballveranstaltung auf eine gehe das mit großem Erfolg. Viele Gäste geno "Dreamers" versüßt wurde. Einhelliger Teno Eröffnungspolonaise, sehr geheimnisvoll mit aus "Rocky Horror Picture Show" gehörten ab Darstellung der vielen Arbeitsstunden der Jugnisieren, zeichnen und werken. Der Lohn war



Ballkommitee. Eine "geheimnisvolle Nacht" µ Die traditionelle Eröffnungspolonaise des Jung-Dan Die Herren mit schwarzer Maske waren kaum zu hatte mit den Jugendlichen die Choreografie einstu



Ballgeflüster in der Bar. Von links: Philipp Gafko, Bianka Schöller, Sebastian Angerer, Julia Ette genießen beim JVP Ball das Ambiente in der Bar. A

issvolle Nacht

2013 wieder keine Grenzen gesetzt

Jugendlichen der JVP Lengenfeld, die bei der eimnisvolle, interessante Nacht setzten. Und ssen die Ballnacht, die mit Livemusik der r. Tanzmusik vom Feinsten! Die traditionelle t Masken, die gruselige Mitternachtseinlage zu den Höhepunkten. Eindrucksvoll auch die gendlichen, die in ihrer Freizeit proben, orgateine gelungene Ballveranstaltung.



oräsentierten die Jugendlichen der JVP Lengenfeld. nen- und Herrenkomitees begeisterte das Publikum. erkennen. Christian Eilenberger (links letzte Reihe) udiert. Fotos: Dorothea Anderl



o Ettenauer, Leni Hammerle, Paul Sobotka, Stephan mauer, Philipp Lang, Peter und Jürgen Teichtmeister uch für sie wurde es eine lange Ballnacht!



Geheimnisvolle Damen. Neckisch und geheimnisvoll mit ihren selbst gebastelten Masken: Maria Rixinger aus Spitz, Nadine Sassmann aus Fels, Johanna Lintner, Elvira Kniewallner aus Etsdorf und Johanna Braun (von links).



Fesche Früchtchen. Die Obfrau der ÖVP Frauen Lengenfeld, Ilse Schinerl (Zweite von links), freute sich mit ihrem Team über eine gelungene Veranstaltung. Freche (fesche!) Früchtchen lautete das Motto des diesjährigen Kinderfaschingsfestes im Festsaal. Bürgermeister Otmar Gschwantner war als Gärtner unterwegs.



Zum Wohl. Franz Ettenauer und Gabriele Ettenauer, Roman Janacek, Berta und Otmar Gschwantner, Christian Eilenberger, Lukas Weixelbaum, Ball-Managerin Stefanie Lintner (von links)...





Farbenprächtige

Oldies. Auch diese bunte Truppe besuchte den Oldieball. Wer versteckt sich hinter den schmucken Masken? Von links: Hubert Tremmel, Elisabeth und Leopold Pfeiffer, Renate und Josef Resch und Christiane Tremmel.

Foto: Dorothea Anderl

Alte Klamotten, Tanz & Unterhaltung

Oldies der 70er und 80er freuten sich über "Ohrwürmer" aus der Musikbox von DJ Lupo. Beim Oldieabend des Sportclub Lengenfeld gab es wieder Gelegenheit, die alten Hits auferstehen zu lassen. Über das Motto des Abends - "Alte Klamotten, Tanz und gute Unterhaltung" - freuten sich viele Gäste, denn die schmucken Outfits konnten sich sehen lassen. Kaum wieder zu erkennen waren da so manch alteingesessene LengenfelderInnen! Die "Rockn Roll Junkies" brachten Stimmung mit einer flotten Eröffnung und Mitternachtseinlage. Die Organisatoren Franz Schwarzinger, Leopold Pfeiffer, Franz Halm freuten sich über einen gelungenen Oldieabend!

Die "üblichen Verdächtigen".

Terry Swift, Brigitte Quixtner, Franz Schwarzinger, Elke Schiebl van Veen, Obmann Adi Fuchs, Harald Quixtner, Karin und Christian Lintner, Christian Schiebl kamen beim Oldieball voll auf ihre Rechnung.

Foto: Dorothea Anderl











Skydivers. Der Stratos Sprung von Felix Baumgartner beeindruckte die Kinder der dritten Klasse so, dass sie dies beim Faschingsumzug zu ihrem Motto machten. Schulleiterin Andrea Schuster und Norbert Teichtmeister überwachten den Sprung aus hohen Lüften, auch wenn es nur eine Stehleiter war.

Fotos: Dorothea Anderl

Narrentreiben in Lengenfeld

Spaß an der Freud. Einen Blickfang bildete der Kindergarten Lengenfeld, der sich kurzfristig in Fliegenpilze verwandelte. Leiterin Martina Swift und Helferin Elisabeth Zierlinger (rechts) wagten ein Tänzchen bei klirrender Kälte. Schulleiterin Andrea Schuster möchte sich im Namen der VS Lengenfeld bei der Trachtenkapelle und allen Beteiligten für das Mitwirken bedanken. Danke auch an die Vertreterinnen der Frauenbewegung, die für das leibliche Wohl sorgten, an die Zuschauer für die Spenden, die für den Ankauf von Lehrmitteln verwendet werden.



RAUCHFANGKEHRERMEISTER

FEUERLÖSCHERSERVICE



3491 Straß, Bahnstraße 225

Tel. 0676 / 42 60 844

Mail: buero@rauchfangkehrer-oismueller.at

- ✓ Saubere Unwelt
- ✓ P reisgerecht
- ✓ A bgasmessen
- ✓ Reinigen sämtlicher Feuerstätten
- ✓ E nergieberatung
- ✓ N eutral

Durch Ihren Rauchfangkehrer

Feuerlöscher-Prüfen für IHRE Sicherheit



Fleischerei HOFBAUER

Schillerstraße 12 3550 Langenlois Telefon: 02734/2393



Unser Leistungsspektrum Elektrotechnik Hoch- und Tiefbau

Technische Gebäudeausrüstung

Austria Hochwasserschutzbauten Internationale Projekte Laboruntersuchung

Regenwasserbehandlung

T: +43 2732 806-0 3504 Krems-Stein F: +43 2732 806-555 Steiner Landstraße 27a office@hydro-ing.at www.hydro-ing.at

Hydro Ingenieure -Umwelttechnik GmbH

Siedlungswasserbau Klärschlammentsorgung Straßenbau & Ortsraumgestaltung Kanalsanierung, -wartung



Halbes Jahrhundert gemeinsam gefeiert. Die Gemeindebedienstete und Arbeitskreisleiterin der "Gesunden Gemeinde", Dorothea Anderl, feierte Ende des Jahres 2012 ihren 50. Geburtstag. Alle Kollegen aus der Gemeindestube, Bau-Kindergarten, Bert hof, Bauer, Mitarbeiter von "Treffpunkt Lengenfeld" und auch die Leiterin der Volksschule Andrea Schuster gratulierten.



NEU! NEVOS UND VITAS. Die neue Haustür-Generation von Josko: Stabiler, wärmer, sicherer, Mit der Verbundwerkstoff-Haustür Nevos und der Holz- bzw. Holz/Alu-Serie Vitas zeigt Josko, dass man selbst Herausragendes noch besser machen kann. Die neue Generation wird aus den gleichen bewährten Werkstoffen hergestellt und erfüllt in Kombination mit vielen anderen Komponenten die Anforderungen an eine Haustür mehr denn je.

Je nach Modell erreichen die neuen Haustüren zudem einen sensationellen Ud-Bestwert von bis zu 0,61.

Ihr Josko Partner:



Kamptalstraße 31 3550 Langenlois Fon 02734.3107-0 office@kurt-mueller.at

www.josko.at







Ab geht die Post.

Die Burschen aus dem Schickenberg präparierten die Piste im Wirtshausgraben, was dann eine schnelle Abfahrt mit dem Bob ermöglichte. Auch im Pfeiffenberg herrschte in diesem Winter Rodelspaß pur.

Foto: Dorothea Anderl



Gemeinsame Gesellschaftsspiele

Zwei Mal im Monat trifft man sich im Haus der Begegnung, um einen Nachmittag in geselliger Runde zu spielen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wer aber darüber Näheres wissen möchte, bitte mit Ingrid Schindler (§ 0680/3034698) Kontakt aufnehmen. **Termine bis Sommer:** 8. und 22. April, 6. und 27. Mai, 10. und 24. Juni jeweils 14 Uhr. An diesem Nachmittag kann man sich auch "alte" Bücher ausborgen.

Lengenfelder Winterfreu-

den. Weiße Pracht und Rodelspaß bis in die Abendstunden gab es auf der Piste beim Alten Sportplatz. Alle waren beim ersten Schneefall auf den Beinen, um gemeinsam in der frischen Luft den vielen Pulverschnee zu genießen.

Foto: Dorthea Anderl





Ko-Bau
Ing. Christian Kopetzky
Baumeister

Mobil: 0664 / 811 38 72

Blauensteinerstrasse 11a Tel.+Fax: 02719/2072 3552 Lengenfeld Mail: office@ko-bau.at



Meldung über besondere Leistung

Ob Matura, ein abgeschlossenes Studium, eine bestandene Meisterprüfung Verleihung einer Auszeichnung über diese Dinge wollen wir berichten.

Scheuen Sie sich nicht uns ihre "außerordentlichen Leistungen" mitzuteilen. Ein Anruf oder Besuch in der Gemeinde genügt.

Wir freuen uns über 9 Geburten 2012 in der Gemeinde Lengenfeld

Schitzenhofer Amelie, geboren am

Steiner Linea, geboren am

Kieszling Lena, geboren am

Penz Sarah, geboren am

Willner Dominik, geboren am

Angerer Juliana, geboren am 20. 09 . 2012, Erich Holtzer Straße 8

Ebner Jana, geboren am

Kahr Tatjana, geboren am

Buchinger Leon, geboren am

12. 03 . 2012, Am Biegl 14

25. 04. 2012, Bachgasse 6

01. 06. 2012, Gföhlerstraße 42

22. 06. 2012, Ziegelofengasse 5

26. 06. 2012, Röhrbrunngasse 9

16. 12. 2012, Röhrbrunngasse 4

17. 12. 2012, Gföhlerstraße 53

21.12. 2012, Mühlfeldgasse 8

Ältester Lengenfelder ist 104 Jahre alt

Konrad Christ aus Gföhlerstraße feierte kürzlich seinen 104. Geburtstag. Wie es bei ihm bereits der Brauch ist, lud der Jubilar zu seinem Wiegenfest. Ortschef Otmar Gschwantner und die Vertreter des Seniorenbundes mit Otto Schwarzinger und Hilde Wimmer gratulierten dem rüstigen Lengenfelder. Auch Bezirkshauptmann Frau Dr. Elfriede Mayrhofer stellte sich ein, um dem ältesten Bürger des Landes persönlich die besten Wünsche der Landesregierung zu übermitteln. Das Geheimnis des Jubilars: Ein Glaserl Wein und sein Computer!





Lengenfeld trauert um seine Verstorbenen 2012

+ Halm Berta, Langenloiserstraße 69,

+ Pfeiffer Karl, Schickenberggasse 9,

+ Fuchs Franz, Hofstatt 6,

+ Stampf Georg, Gföhlerstraße 45a,

+ Lehr Walter, Klosterhof 6,

+ Triembacher Maria, Schickenberggasse 12,

+ Schnabl Theresia, Langenloiserstaße. 35,

+ Kallinger Franz, Langenloiserstraße 41,

+ Kirchhofer Karl, Langenloiserstraße 25,

+ Schiegl Leopoldine, Mühlfeldgasse 5,

+ Leonhartsberger Gertrude, Johannesgasse 6,

29. 04. 1940 - 12. 01 .2012

26. 09. 1919 - 24.02. 2012

17. 05. 1959 - 23. 05. 2012

18. 04. 1924 - 05. 10. 2012

11. 07. 1938 - 06. 10. 2012

14.01.1937 - 28.10.2012

12. 09. 1917 - 30. 10. 2012

15. 02 . 1919 - 19. 11. 2012

15. 05. 1925 - 01. 12. 2012

07. 11. 1927 - 04. 12. 2012

27. 02. 1929 - 06. 12. 2012



Willkommen in Lengenfeld!

Marktgemeinde & Frauenbewegung begrüßen ihre jüngsten Mitbürger





"Neujahrsbaby" Hannah Wessely wurde am 21. Februar 2013 geboren. Für Katharina und Ronald aus der Blauensteinerstraße 18a ist das Elternglück perfekt, denn Bruder Elias kann nun mit seiner Schwester spielen. Für Klein-Hannah gab es von Kathrin Iwanoff (Raika) einen Gutschein.



Baby Ebner. Martin Eilenberger und Daniela Ebner freuen sich über Tochter Jana, die am 16. Dezember 2012 geboren wurde. Die Familie wohnt in der Röhrbrunngasse 19. Die Gemeindevertretung und die Vertreterinnen der Frauenbewegung gratulierten herzlich. Fotos: Dorothea Anderl



Baby Kahr. Am 17. Dezember 2012 erblickte Tatjana das Licht der Welt. Die Eltern Daniela Kahr und Konrad Holzer wohnen in der Gföhlerstraße 53 und freuen sich über den kleinen Sonnenschein. Bgm. Otmar Gschwantner, Ilse Schinerl und Sonja Ettenauer stellten sich mit Geschenken ein.



Baby Buchinger. Leon ist das dritte Kind, das im Dezember geboren wurde und zwar am 21. 12. 2012. Die Eltern Ingrid und Gerhard (Der stolze Papa war beim Fototermin leider krank) aus der Mühlfeldgasse 8 freuen sich über Klein Leon. Wir gratulieren zum zweiten Kind.









Auch Entspannen will gelernt sein

Edith Franziska Hollenstein (letzte Reihe Mitte) brachte im Workshop der "Gesunden Gemeinde" einen theoretischen und auch praktischen Einblick in Sachen Entspannung. Oft genügen einfache Übungen, um dem Stress des täglichen Lebens ein Schnippchen zu schlagen. Der vierstündige Workshop wurde vom Land Niederösterreich gefördert. Foto: Privat

Pilates & Indian Balance

Auch "Mann" tut etwas für seine Gesundheit. Gitti Jordan Ritzinger (Zweite von links stehend) legt besonders viel Wert auf Körperhaltung. Mit ihren Pilatesübungen und dem "Indian Balance Programm" halten sich die 18 Teilnehmer jeden Mittwoch im Turnsaal Lengenfeld fit.

Foto: Dorothea Anderl



Rückenfit

Auch der Kurs "Rückenfit" erfreut sich großer Beliebtheit. Daniela Mestl, Body Vitaltrainerin (erste Reihe Zweite von rechts) stärkt und dehnt donnerstags um 19.30 Uhr die Muskeln der TeilnehmerInnen. Hier werden vor allem langsame und wiederholende, aber effektive Übungen zur Stärkung der Muskulatur durchgeführt.

Foto: Dorothea Anderl





Zumba ist weiterhin Favorit

Mit 32 Teilnehmern war die Zumbagruppe wieder die stärkste Turngruppe im Turnsaal. Der Run auf diesen Fitness Tanz hält weiterhin an. Einfach Spaß an der Bewegung mit Zumba Hits stehen hier im Vordergrund. Zumbatrainerin Petra (Dritte von links in der ersten Reihe) hat immer neue Tänze parat.

Foto: Dorothea Anderl

Einfach zum Austoben.

Der Lengenfelder Franz Roth, Leiter der Geschäftsstelle aus der Gartenaugasse aus Krems, übergab dem Kindergarten einen großzügigen Geldbetrag. Mit den 350 Euro wurden für den Turnsaal Bewegungssteine angekauft. Die Kinder haben natürlich eine Riesenfreude über den zusätzlichen Anreiz zum Herumtollen in unserer bewegungsarmen Zeit. Wir bedanken uns herzlichst!

Foto: Kindergarten





Seifensieden. Das alte Wissen des Seifensiedens wurde im Workshop der "Gesunden Gemeinde" von der Biologin Mag. Veronika Beitl-Kickinger (Zweite v. l.) an die Teilnehmer Regina Neugebauer, Herta Auer, Claudia Adolf, Martina Fürlinger und Ilse Biegler (v. l.) weitergegeben. Naturseifen im Kaltverfahren wurden hergestellt. Eine gefährliche Sache, wenn man die Handhabung mit Ätznatron nicht beachtet. Das Ergebnis, Seifen gefärbt mit Kurkuma, Petersilie, Indigo, angereichert mit Lavendel, Ringel-blumen und herrlich duftenden ätherischen Ölen, war umso schöner.

Foto: Dorothea Anderl



PFARRTERMINE

GRÜNDONNERSTAG

28. März: 20 Uhr: HI Messe, anschließend Ölbergandacht und Eucharistische Anbetung bis 22 Uhr

KARFREITAG

29. März: 15 Uhr: Karfreitagsliturgie, anschließend Eucharistische Anbetung beim Hl. Grab; (Bitte die Blumen für die Kreuzverehrung mitbringen!)

OSTERSAMSTAG

30. März: Osternachtsfeier: 21 Uhr (von 8.30 bis 10 Uhr Beichte und Eucharistische Anbetung)

OSTERSONNTAG/-MONTAG

HI- Messen: 8.30 Uhr

7. APRIL

Sonntag der Barmherzigkeit keine Messe vormittags! - ab 14 Uhr Beichte und Anbetung, 15 Uhr Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes, 15.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Agappe

12. MAI

Erstkommunion 9 Uhr

MAIANDACHTEN

jeden Donnerstag vor dem Abendgottesdienst und zweimal am Sonntg beim Bründl um 18.30 Uhr

BITTGÄNGE

Montag, 6. Mai. 18 Uhr vom Bründl zur Kirche und Dienstag, 7. Mai um 6 Uhr vom FF-Haus bis zur Kirche

FRONLEICHNAM

30. Mai – nur in Stratzing! Lengenfeld: Sonntag 2. Juni 8 Uhr Hl. Messe u. anschlie-Bend Eucharistische Prozession

Amtsstunden in der Pfarre Lengenfeld sind jeweils am Donnerstag von 15 - 19 Uhr Pfarrsekretärin: Anna Thaller



Kindermette. Viele Kinder, Eltern, Großeltern aus unserer Gemeinde und Nachbargemeinden konnte Pfarrer Mag. Bednarski zur Kindermette begrüßen. Nach der Suche nach dem "versteckten Geschenk" wurde das Hl. Jesuskind ausgepackt. Es durfte von allen Kindern betrachtet und gehalten werden. Foto: D. Anderl



Weihnachtskonzert. Sehr gut besucht war das Weihnachtskonzert, das von der Trachtenkapelle, dem Singkreis und den Kindern der Volksschule gestaltet wurde. Martina Fleischhacker begeisterte mit dem Schul-Chor mit ihren schwungvollen Liedern. Die Spenden dieser Aktion kommen Elisa und Tobias Hufnagl zugute.



Fastensuppe für den guten Zweck hieß es wie in vielen Gemeinden, so auch in der Pfarre Lengenfeld. Als fleißige Helfer waren mit dabei: Tobias Krenn, Regina Winkler, der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Martin Krenn, Ingeborg Beninger, Martina Weixelbaum und Johanna Krenn (v. l.).

Foto NÖN/Chris Leneis

Pfarre Lengenfeld: Kontaktmöglichkeit besteht per E-mail: pfarramt.lengenfeld@gmail.com - ■ 02719/2334 Mobiltelefon Pfarrer Bednarski: № 0676/83850505



Bäckerei Graf geschlossen

Mit 1. Jänner 2013 schloss Anton Graf seine Bäckerei in der Kirchengasse 5. Viele LengenfelderInnen nutzten auch das angeschlossene Kaffeestüberl für eine kleine Stärkung und zu einem gemütlichen Plausch. Für die Eltern war es morgens auf dem Weg zur Schule oder in den Kindergarten sehr angenehm, frisches Gebäck zur Jause für den Sprössling zu kaufen.

Die damals bestehende Bäckerei wurde im November 1987 von der Bäckerei Stadler übernommen, in der Folge kleinere Umbauarbeiten vorgenommen. Nach Pensionsantritt von Bäckermeister Anton Graf wäre nun nach mehr als 25 Jahren größere Umbauarbeiten und Investitionen notwendig gewesen. Leider konnte hier keine betriebliche Lösung für den Fortbestand gefunden werden. Anton Graf war auch von 2000 - 2005 im Gemeinderat tätig.



Stimmungsvoll. Anfang Dezember erstrahlte die große Blaufichte wieder in vollem Lichterglanz. Eine Freude, sie in der Adventzeit anzuschauen! Erich Gruber, Erich Schiegl senior und Gusti Beck waren hier emsig am Werken, um dies zu ermöglichen. Herzlichen Dank an die engagierten Gemeindebürger, die sich hier in die Dienste der Kirche stellten.

Pfingstreise nach Polen

vom 17. bis 21. Mai 2013 nach Polen

Freitag, 17. Mai: Abfahrt von Stratzing, Fahrt mit Kulturpausen durch Tschechien und Deutschland nach Stettin, Besichtigung der Stadt Dresden, Abendessen/Übernachtung im 4**** Hotel Silver

Samstag, 18. Mai: Frühstück, Fahrt Richtung Ostsee, Badeort Miedzyzdroje, Stadtbesichtigung, Beziehen des Hotels, Abendessen, Stadtführung mit Reiseleiter in Stettin, Übernachtung im 4**** Hotel Silver

Sonntag, 19. Mai: Frühstück, Fahrt Richtung Swiebodzin, Gniezno und Posen, Besichtigung der alten Hauptstadt, alte Brauerei als Einkaufszentrum, Messe, Abendessen/Übernachtung im 5**** Hotel Blow Up Hall

Montag, 20. Mai: Frühstück, Fahrt Richtung Breslau (Wroclav), Stadtführung, Übernachtung im 4**** Hotel Palac Alexandrow

Dienstag, 21. Mai: Frühstück, Besichtigung und Fahrt durch das Sudentenland (Schloss Fürstenstein, Heimat von Pfarrer. Mag. Robert Bednarski), Heimreise

Reisepaket/Leistungen: Übernachtungen mit HP, Reise mit Komfortbus der Firma. Marek, Leitung: Werner Fischer, Reiseführungen mit deutschsprachigem Führer

Preis: 600 €

Pfarrkonto Nr.: 1.002.500 Raiffeisenbank Krems **Infos:** Pfarramt Stratzing Telefon/Fax.: 02719/2383 oder





U13 Hallenturnier der NSG Lengenfeld

1. Rehberg, 2. Lengenfeld I, 3. Pöggstall, 4. Sitzenberg, 5. Haitzendorf, 6. Rohrendorf, 7. Rußbach, 8. Lengenfeld II.



Der SC Lengenfeld mit Reinhard Eilenberger (r.) hat sich für das Frühjahr viel vorgenommen. Foto: Horst Sommer



Lengenfelds Kickerteam will seinen Höhenflug fortsetzen

Mit Rang drei belegte die Kampfmannschaft des SC Lengenfeld im Herbst einen Platz an der Sonne. Geht es nach dem verantwortlichen Trainer-Duo Martin Aichinger und Alexander Pfeiffer, sollte nach der gelungenen Vorbereitung mit dem Trainingslager in Lindabrunn sogar eine weitere Steigerung möglich sein. Obmann Adi Fuchs: "Wir müssten in Runde zwei Herbstmeister Mautern schlagen und uns in der Folge keinen Ausrutscher leisten. Natürlich sind die hoch aufgerüsteteten Römerstädter Titelfavorit Nummer 1."

In der Winterpause stießen mit Michael Pernerstorfer und Michael Zinner (beide USV Langenlois), Mario Kermer (SV Bergern) und Hannes Erber (SV Rehberg) vier neue Spieler zum Klub.

Luft in der "Ersten" durften aber auch schon einige junge Akteure aus der U17-Spielgemeinschaft mit Langenlois, die noch bis Sommer besteht, schnuppern. Vor allem das Duo Michael Auer-Mario Franzl sollte dann schon im Sommer fix zur Kampfmannschaft stoßen. Fuchs: "Der Weg mit möglichst vielen Eigenbauspielern wird gefordert, gefördert und konsequent fortgesetzt!"

Die LSC-Reserve platzierte sich im Herbst auf Rang fünf und will sich im Frühjahr ebenfalls weiter nach oben katapultieren. - **bb**-



2. Zankerlschnapsen

des SC Lengenfeld

Freitag, 05. April 2013

Sportplatzkantine Lengenfeld

Kartenpreis: € 6,--

Kartenvorverkauf im Heurigenlokal Angerer und bei Obmann Adolf Fuchs unter: 0664/801095055 max. 8 Karten / Person sowie beim Heimspiel gegen Mautern in der Sportplatzkantine

Die LSC-Teams im Einsatz

U7/U8: 2012 zwei Turniere und zwei Siege auch gegen SKN St. Pölten: drei Siege in der Vorbereitung, sechs Turniere alle Spiele gewonnen; Betreuerteam: Terry Swift, Franz Ettenauer, Christoph Mischling und Christoph Kirchhofer.

U9/U10: 2012 Teilnahme an einem Turnier in Innsbruck; Frühjahr 2012: 6 Sieg , 3 Remis, eine Niederlage; 32 Trainingseinheiten, Großturnier in Lengenfeld; 51 Personen auf Trainingslager in Wagrain; Teambuilding: Trainingslager Gföhl; Herbst 2012: 4 Siege , 3 Remis, eine Niederlage; Turniersieg in Gföhl am 8. Dezember; Betreuerteam: Dieter Kienbacher, Andreas Eilenberger, Günter Hareiter

U11 und U12: Spielgemeinschaften mit Langenlois **U13 SG Lengenfeld /Langenlois:** Mittleres Play-off: 6 Siege, zwei Remis, Aufstieg ins Obere Play-off. In diesem Team spielen zehn Lengenfelder und sechs Langenloiser; Betreuertrio: Christoph Rauch, Leopold Weingartner, Terry Swift.

U14/U15 Lengenfeld/Langenlois: - Betreuerteam Klaus Lintner, Max Müllner.

U17 Langenlois/Lengenfeld: 3 Spieler aus Lengenfeld.





Dienst am Menschen. Die feierliche Diplom-Überreichung für Valentina Bauer erfolgte im tollen Ambiente des Wiener Rathaussaales.

Foto: Privat

Sämtliche Prüfungen mit "Sehr gut" absolviert

Valentina Bauer, St. Pankratiusgasse 12, absolvierte ihre Ausbildung zur Diplomkrankenschwester am Elisabethspital in Wien und schloss diese mit ausgezeichnetem Erfolg ab. Die 23-jährige Lengenfelderin, die in ihrer Freizeit mit großer Leidenschaft in den Rettungswägen des Roten Kreuzes Krems Dienst versieht, schloss während ihrer drei Jahre dauernden Ausbildung jede einzelne Prüfungen mit "Sehr gut" ab. Die feierliche Übergabe des Diploms erfolgte im Wiener Rathaus, wo die Übergabe der Diplome an weitere 134 Absolventen von fünf verschiedenen Ausbildungsstätten des Krankenanstaltenverbandes Wien über die Bühne ging.



Runder Geburtstag. LSC-Gründungsobmann Robert Angerer feierte kürzlich seinen 70. Geburtstag. Ehrenobmann Franz Halm (rechts) und SC Lengenfeld-Obmann Adolf Fuchs gratulierten. Foto: Privat



Schwarzinger Kurt Schickenberggasse 31 3552 Lengenfeld 0660/125 99 92 office@sk-solar.at

Nutzen Sie die Kraft der Sonne



Verkauf, Beratung und Planung von Photovoltaikanlagen und thermischen Solaranlagen Infrarotkabinen und Sauna, Schwimmbad und Poolzubehör, Rundum Poolservice, kostenlose Lieferung der Poolchemie im Umkreis von 25 km

Treffpunkt Lengenfeld Ausgabe 2/2013

Die nächste Ausgabe von "Treff Punkt Lengenfeld" erscheint Ende Juni 2013. Wir bitten wieder unsere Vereine, ihre Berichte wieder laufend im Gemeindeamt abzugeben. Kontaktperson ist Dorothea Anderl. Anzeigenschluss: 25. Mai 2013.



Neu im **Gasthaus Hartmann Anderl**



Leckere kalte und warme Buffets für jeden Anlass.
Auch Catering auf Bestellung!

Das Gasthaus Anderl

verwöhnt seine Gäste mit kulinarischen Leckerbissen und Hausmannskost. Jeden Tag frisches Mittagsmenü! Geöffnet ist täglich ab 9 Uhr Mittwoch Ruhetag

Langenloiser Straße 15 - 2 02719/2351





AVEO AB € 9.990-* AB 76,-







Ruiner

3550 Langenlois • Wiener Straße 51 Tel. 02734/2449 • www.ruiner.at



CHEVROLET

www.chevrolet.at

*Unv. empf. Richtpreise inkl. NoVA und 20% MWSt. Aktionsangebote sind an bestimmte Fristen gebunden, nähere Informationen bei Ihrem Chevrolet-Partner. Preisvorteil (abhängig vom Modell) beinhaltet Wahlzuckerl bis zu € 3.500,- inkl. Händlerbeteiligung. Symbolfotos. Verbrauch: 3,7 – 6,3 I/100 km. CO₂-Emission: 97-147 g/km. 3x3 Servicepaket: Inkl. 3 Gutscheine im Gesamtwert von € 600,- für Servicearbeiten It. Wartungsplan. Finanzierungsangebote: Bsp. Aveo 1,2 LS, LVP € 10.990, Aktionsvorteil € 1.000, Sollzinssatz = Effektivzins fix: 6,49%, Laufzeit 36 Monate, 15.000 km/Jahr, 30% Anzahlung € 3.297, zu zahlender Gesamtfinanzierungsbetrag €11.139.01. Restwert €5.106.01